

**Wahlen zu den Organen der VERFASSTEN STUDIERENDENSCHAFT, hier:**

**Bekanntmachung der zugelassenen Wahlvorschläge für die Wahlen der  
Verfassten Studierendenschaft vom 8. – 14. Dezember 2020**

## **I. ZUGELASSENE WAHLVORSCHLÄGE**

### **A. INITIATIVEN**

- Wahlvorschlag 1: "Juso-HSG #1"
1. Bänzner, Fabian
  2. Schneider, Sophia
  3. Köster, Jann
  4. Hilgemann, Clara
  5. Ernst, Clemens
  6. Wiech, Eleonora
  7. Schultze-Melling, Lukas

- Wahlvorschlag 2: "Juso HSG #2"
1. Haliloglu, Seren
  2. Hempfling, Mathias
  3. Pompa, Giulia
  4. Schnieder, Pascal
  5. Jacob, Nora
  6. Krauß, Lukas
  7. Rollberg, Maya
  8. Wacker, Pavlos

- Wahlvorschlag 3: "Juso HSG #3"
1. Waibel, Philipp
  2. Schiewer, Dorothea
  3. Krause, Fabian
  4. Bayer, Madeleine
  5. Weygant, Joshua
  6. Breitling, Katerina

7. Insan, Shrabon

Wahlvorschlag 4: "Bierrechte Uni Freiburg (BUF)"

1. Emmans, Mark
2. Zinnebner, Lisa
3. Riemenschneider, Niklas Benedikt
4. Eckes, Johanna
5. Sauter, Paul
6. Nüßle, Klara
7. Berner, Lennart

Wahlvorschlag 5: "Campus Union"

1. Lennartz, Carl
2. von Arnstadt, Aileen
3. Erny, Johannes
4. Seeberger, Jan
5. Erny, Elias
6. Sam, David
7. Hille, Kristina

Wahlvorschlag 6: "Die Mitte Vernünftig"

1. Schmidt, Simon
2. Durian, Nils
3. Michallek, Felicia
4. Smitka, Fabio
5. von Wuthenau, Sophie-Charlotte
6. Oetting, Leonie

Wahlvorschlag 7: "campusgrün"

1. Spiegel, Björn
2. Aue, Paulina
3. Stötzer, Ferdinand
4. Goedecke, Lydia
5. Wörn, Leonard
6. Kopp, Mira
7. Redeker, Matthias
8. Dieminger, Lea
9. Dörr, Helen

Wahlvorschlag 8: "Die Linke.SDS"

1. Knopf, Jolanda
2. Borgardt, Corina

## B. FACHBEREICHSVERTRETER\*INNEN

### 1. Fachbereich Theologie

Wahlvorschlag: "Wer ist eigentlich Theo?"

1. Baumeister, Lisa
2. Wittmann, Niklas
3. Wolk, Clarissa
4. Engelhardt, Philipp
5. Ebert, Linda Anna
6. Ronellenfitsch, Daria
7. Lacaille, Marie
8. Mondak, Helena

Es wird ein\*e Fachbereichsvertreter\*in gewählt.  
Es findet Mehrheitswahl mit Bindung an die vorgeschlagenen  
Bewerber\*innen statt. Jede\*r Wähler\*in hat 1 Stimme.

### 2. Fachbereich Rechtswissenschaften

Wahlvorschlag: "Katzenkoenig"

1. Strenger, Manuel
2. Palui, Teresa
3. Burger, Maximilian
4. Fauth, Leonie
5. Komprecht, Theresa
6. Haberer, Andy
7. Masik, Michael

Es wird ein\*e Fachbereichsvertreter\*in gewählt.  
Es findet Mehrheitswahl mit Bindung an die vorgeschlagenen  
Bewerber\*innen statt. Jede\*r Wähler\*in hat 1 Stimme.

### 3. Fachbereich EZW (Erziehungswissenschaften)

Wahlvorschlag: "Landolt, Miriam"

1. Landolt, Miriam
2. Barthe, Nina
3. Schmithals, Katrin
4. Grimm, Christina

Es wird ein\*e Fachbereichsvertreter\*in gewählt.  
Es findet Mehrheitswahl mit Bindung an die vorgeschlagenen  
Bewerber\*innen statt. Jede\*r Wähler\*in hat 1 Stimme.

#### **4. Fachbereich Psychologie**

Wahlvorschlag: "Fleig, Hilde"

1. Fleig, Hilde
2. Thill, Louis
3. Schaffernak, Insa
4. Holicki, Alexander
5. Arava, Julia

Es wird ein\*e Fachbereichsvertreter\*in gewählt.  
Es findet Mehrheitswahl mit Bindung an die vorgeschlagenen  
Bewerber\*innen statt. Jede\*r Wähler\*in hat 1 Stimme.

#### **5. Fachbereich Sport**

Wahlvorschlag: "Frank Sportis"

1. Gläßer, David
2. Baust, Linda
3. Keller, Simon
4. Amborn, Ann-Kathrin
5. Winter, Sebastian
6. Schneider, Marie
7. Schmitz, Vincenzo
8. Esser, Felix
9. Kolb, Nicolas
10. Eyrich, Joschka
11. Weigel, Philipp

Es wird ein\*e Fachbereichsvertreter\*in gewählt.  
Es findet Mehrheitswahl mit Bindung an die vorgeschlagenen  
Bewerber\*innen statt. Jede\*r Wähler\*in hat 1 Stimme.

#### **6. Fachbereich Wirtschaftswissenschaften**

Wahlvorschlag: "Aktienkurs"

1. Walpert, Sarah
2. Fuchs, Alexandra
3. Farahmandi, Clara
4. Hermann, Jakob

Es wird ein\*e Fachbereichsvertreter\*in gewählt.  
Es findet Mehrheitswahl mit Bindung an die vorgeschlagenen  
Bewerber\*innen statt. Jede\*r Wähler\*in hat 1 Stimme.

## **7. Fachbereich Medizin**

Wahlvorschlag: "RettichdieWahl"

1. Bauer, Anne
2. Henke, Tobias
3. Isenmann, Marie
4. Döring, Adrian
5. Rahmane, Sandrine
6. Fuchs, David
7. Quante, Meret
8. Fritz, Levin
9. Nauck, Johanna
10. Staab, Viktoria
11. Bunk, Danielle

Es wird ein\*e Fachbereichsvertreter\*in gewählt.  
Es findet Mehrheitswahl mit Bindung an die vorgeschlagenen  
Bewerber\*innen statt. Jede\*r Wähler\*in hat 1 Stimme.

## **8. Fachbereich MolMed (Molekulare Medizin)**

Wahlvorschlag: "Make facts great again"

1. Gawron, Jana
2. Ratz, Lisa
3. Scheler, Jonathan Jakob
4. Rauch, Zoe
5. Müller, Joelle

Es wird ein\*e Fachbereichsvertreter\*in gewählt.  
Es findet Mehrheitswahl mit Bindung an die vorgeschlagenen  
Bewerber\*innen statt. Jede\*r Wähler\*in hat 1 Stimme.

## **9. Fachbereich Zahnmedizin**

Wahlvorschlag: "Ein Lächeln für den StuRa"

1. Binder, Nicola

Es wird ein\*e Fachbereichsvertreter\*in gewählt.  
Es findet Mehrheitswahl ohne Bindung an die vorgeschlagenen  
Bewerber\*innen statt. Jede\*r Wähler\*in hat 1 Stimme.

## **10. Fachbereich Germanistik**

Es wurde kein Wahlvorschlag eingereicht.

Es wird ein\*e Fachbereichsvertreter\*in gewählt.  
Es findet Mehrheitswahl statt. Jede\*r Wähler\*in hat 1 Stimme.

Da kein Wahlvorschlag eingegangen ist, sind alle im Wähler\*innenverzeichnis des Fachbereichs eingetragene Studierenden wählbar.

## 11. Fachbereich Anglistik

Wahlvorschlag: "Die Angliste"

1. Hornig, Antonia
2. Glastras, Fotis
3. Fischer, Felicitas
4. Krahé, Katharina

Es wird ein\*e Fachbereichsvertreter\*in gewählt.  
Es findet Mehrheitswahl mit Bindung an die vorgeschlagenen Bewerber\*innen statt. Jede\*r Wähler\*in hat 1 Stimme.

## 12. Fachbereich Romanistik

Wahlvorschlag: "Die Romanisierenden"

1. Renz, Elena
2. Müller, Marius
3. Böhler, Annika
4. Laurösch, Florian
5. Freund, Julia
6. Göbel, Karsten

Es wird ein\*e Fachbereichsvertreter\*in gewählt.  
Es findet Mehrheitswahl mit Bindung an die vorgeschlagenen Bewerber\*innen statt. Jede\*r Wähler\*in hat 1 Stimme.

## 13. Fachbereich Altphilologie

Es wurde kein Wahlvorschlag eingereicht.

Es wird ein\*e Fachbereichsvertreter\*in gewählt.  
Es findet Mehrheitswahl statt. Jede\*r Wähler\*in hat 1 Stimme.

Da kein Wahlvorschlag eingegangen ist, sind alle im Wähler\*innenverzeichnis des Fachbereichs eingetragene Studierenden wählbar.

## 14. Fachbereich Skandinavistik

Wahlvorschlag: "Quarantäninger"

1. Wördenweber, Gwendolyn

2. Geib, Carla

Es wird ein\*e Fachbereichsvertreter\*in gewählt.

Es findet Mehrheitswahl ohne Bindung an die vorgeschlagenen Bewerber\*innen statt. Jede\*r Wähler\*in hat 1 Stimme.

## **15. Fachbereich Slavistik**

Es wurde kein Wahlvorschlag eingereicht.

Es wird ein\*e Fachbereichsvertreter\*in gewählt.

Es findet Mehrheitswahl statt. Jede\*r Wähler\*in hat 1 Stimme.

Da kein Wahlvorschlag eingegangen ist, sind alle im Wähler\*innenverzeichnis des Fachbereichs eingetragene Studierenden wählbar.

## **16. Fachbereich Arch. + Altert.wiss. (Archäologie und Altertumswissenschaften)**

Es wurde kein Wahlvorschlag eingereicht.

Es wird ein\*e Fachbereichsvertreter\*in gewählt.

Es findet Mehrheitswahl statt. Jede\*r Wähler\*in hat 1 Stimme.

Da kein Wahlvorschlag eingegangen ist, sind alle im Wähler\*innenverzeichnis des Fachbereichs eingetragene Studierenden wählbar.

## **17. Fachbereich Kulturanthropologie**

Wahlvorschlag: "EuroKultis"

1. Lüscho, Gynna
2. Schwer, Elisabeth
3. Graß, Noelani

Es wird ein\*e Fachbereichsvertreter\*in gewählt.

Es findet Mehrheitswahl mit Bindung an die vorgeschlagenen Bewerber\*innen statt. Jede\*r Wähler\*in hat 1 Stimme.

## **18. Fachbereich Ethno-Musik (Ethnologie und Musikwissenschaften)**

Es wurde kein Wahlvorschlag eingereicht. Es wird ein\*e Fachbereichsvertreter\*in gewählt. Es findet Mehrheitswahl statt. Jede\*r Wähler\*in hat 1 Stimme. Da kein Wahlvorschlag eingegangen ist, sind alle im Wähler\*innenverzeichnis des Fachbereichs eingetragene Studierenden wählbar.

## **19. Fachbereich Geschichte**

Wahlvorschlag: „Geschichte“

1. Reichenbach, Benjamin
2. Mähner, Miriam
3. Jürgens, Jan
4. Reinisch, Theresa
5. Enderle, Lukas

Es wird ein\*e Fachbereichsvertreter\*in gewählt. Es findet Mehrheitswahl mit Bindung an die vorgeschlagenen Bewerber\*innen statt. Jede\*r Wähler\*in hat 1 Stimme.

## **20. Fachbereich SIJ (Islamwissenschaften, Judaistik und Sinologie)**

Es wurde kein Wahlvorschlag eingereicht. Es wird ein\*e Fachbereichsvertreter\*in gewählt. Es findet Mehrheitswahl statt. Jede\*r Wähler\*in hat 1 Stimme. Da kein Wahlvorschlag eingegangen ist, sind alle im Wähler\*innenverzeichnis des Fachbereichs eingetragene Studierenden wählbar.

## **21. Fachbereich Kunstgeschichte**

Wahlvorschlag: „Kunstgeschichte“

1. ten Brink, Laura
2. Schulze, Paula
3. Kieffer, Celia
4. Schieldecker, Pauline

Es wird ein\*e Fachbereichsvertreter\*in gewählt. Es findet Mehrheitswahl mit Bindung an die vorgeschlagenen Bewerber\*innen statt. Jede\*r Wähler\*in hat 1 Stimme.

## **22. Fachbereich Politik**

Wahlvorschlag: „Schampus-Union“

1. Stöhr, Marco
2. Wysocki, Janina
3. Sester, Samuel
4. Hüll, Katharina
5. Lang, Jonas
6. Schwalb, Lara
7. Hartwig, Fynn
8. Mauermann, Marah
9. Marten, Malte
10. Rupp, Julius
11. Schmid, Lukas



Es wird ein\*e Fachbereichsvertreter\*in gewählt. Es findet Mehrheitswahl mit Bindung an die vorgeschlagenen Bewerber\*innen statt. Jede\*r Wähler\*in hat 1 Stimme.

## **23. Fachbereich Philo (Philosophie)**

Wahlvorschlag: „Wein und Zeit“

1. Schürmann, Robin
2. Schey, Hannah
3. Schaal, Hendrik
4. Bögel, Jenny
5. Kessler, Simon
6. Tsoukala, Iliana
7. Meyer, Paul Adrian

Es wird ein\*e Fachbereichsvertreter\*in gewählt. Es findet Mehrheitswahl mit Bindung an die vorgeschlagenen Bewerber\*innen statt. Jede\*r Wähler\*in hat 1 Stimme.

## **24. Fachbereich LAS (Liberal Arts & Sciences)**

Wahlvorschlag: „LASer“

1. Sausmikat, Caren
2. Riehl, Johanna
3. Dümeland, Lotta
4. Sommer, Jule
5. Gerstgrasser, Luisa
6. Rudolph, Leandra
7. Kiechlak, Thilo Malte

Es wird ein\*e Fachbereichsvertreter\*in gewählt. Es findet Mehrheitswahl mit Bindung an die vorgeschlagenen Bewerber\*innen statt. Jede\*r Wähler\*in hat 1 Stimme.

## **25. Fachbereich AGeSoz (Soziologie, Anthropologie und Gender Studies)**

Wahlvorschlag: „AnthroGenderSozios“

1. Pohl, Luca
2. Lang, Walli
3. Steiner, Lukas
4. Hörburger, Marie
5. Peters, Ena
6. Vrenegor, Judith
7. Irmer, Lara Katharina

Es wird ein\*e Fachbereichsvertreter\*in gewählt. Es findet Mehrheitswahl mit Bindung an die vorgeschlagenen Bewerber\*innen statt. Jede\*r Wähler\*in hat 1 Stimme.

## **26. Fachbereich Mathematik**

Wahlvorschlag: „Mathematik“

1. Eger, Robin
2. Dünneweber, Meike
3. Friedrich, Sebastian
4. Oehler, Klara
5. Wiedermann, Julian
6. Burkhardt, Daniel

Es wird ein\*e Fachbereichsvertreter\*in gewählt. Es findet Mehrheitswahl mit Bindung an die vorgeschlagenen Bewerber\*innen statt. Jede\*r Wähler\*in hat 1 Stimme.

## **27. Fachbereich Physik**

Wahlvorschlag: „Früher war mehr Lametta“

1. Bahner, Daniel
2. Becker, Anne
3. Henes, Malte
4. Fleing, Paul
5. Weizel, Paul

Es wird ein\*e Fachbereichsvertreter\*in gewählt. Es findet Mehrheitswahl mit Bindung an die vorgeschlagenen Bewerber\*innen statt. Jede\*r Wähler\*in hat 1 Stimme.

## **28. Fachbereich Chemie**

Es wurde kein Wahlvorschlag eingereicht. Es wird ein\*e Fachbereichsvertreter\*in gewählt. Es findet Mehrheitswahl statt. Jede\*r Wähler\*in hat 1 Stimme. Da kein Wahlvorschlag eingegangen ist, sind alle im Wähler\*innenverzeichnis des Fachbereichs eingetragene Studierenden wählbar.

## **29. Fachbereich Pharmazie**

Es wurde kein Wahlvorschlag eingereicht. Es wird ein\*e Fachbereichsvertreter\*in gewählt. Es findet Mehrheitswahl statt. Jede\*r Wähler\*in hat 1 Stimme. Da kein Wahlvorschlag eingegangen ist, sind alle im Wähler\*innenverzeichnis des Fachbereichs eingetragene Studierenden wählbar.

## **30. Fachbereich Biologie**

Wahlvorschlag: „Lumbricus badensis“

1. Wanney, Walja
2. Rau, Maximiliane
3. Neufeld, Sebastian

4. Bergmann, Toquinho-Orelia
5. Wickli, Natalie
6. Ring, Anne-Lorraine
7. Gritzli, Carolin
8. Roos, Marei
9. Jack, Sophie-Marie
10. Jacke, Laura
11. Höffke, Inga

Es wird ein\*e Fachbereichsvertreter\*in gewählt. Es findet Mehrheitswahl mit Bindung an die vorgeschlagenen Bewerber\*innen statt. Jede\*r Wähler\*in hat 1 Stimme.

## **31. Fachbereich Geographie**

Wahlvorschlag: „Liste Geographie“

1. Bosse, Paul
2. Haag, Jeanine
3. Wittmann, Michael
4. Deckers, Hedwig
5. Flipper, Jonathan
6. Nennecke, Onno
7. Peterson, Linus

Es wird ein\*e Fachbereichsvertreter\*in gewählt. Es findet Mehrheitswahl mit Bindung an die vorgeschlagenen Bewerber\*innen statt. Jede\*r Wähler\*in hat 1 Stimme.

## **32. Fachbereich Geologie**

Es wurde kein Wahlvorschlag eingereicht. Es wird ein\*e Fachbereichsvertreter\*in gewählt. Es findet Mehrheitswahl statt. Jede\*r Wähler\*in hat 1 Stimme. Da kein Wahlvorschlag eingegangen ist, sind alle im Wähler\*innenverzeichnis des Fachbereichs eingetragene Studierenden wählbar.

## **33. Fachbereich FHU (Forstwissenschaften, Hydrologie und Umweltwissenschaften)**

Wahlvorschlag: „Diospyros Kaki“

1. Spörckmann, Fabia
2. Albrecht, Jakob
3. Nachbaur, Felizia
4. Distler, Nicola
5. Dumberger, Stefanie

Es wird ein\*e Fachbereichsvertreter\*in gewählt. Es findet Mehrheitswahl mit Bindung an die vorgeschlagenen Bewerber\*innen statt. Jede\*r Wähler\*in hat 1 Stimme.

## **34. Fachbereich TF (Technische Fakultät)**

Wahlvorschlag: „Liste Flugplatz“

1. Duerr, Marion
2. Verstappen, Weudelin
3. Mundhahs, Julian
4. Haus, Albert
5. Obert, Emil
6. Bürkin, Leander
7. Gramsch, Johannes

Es wird ein\*e Fachbereichsvertreter\*in gewählt. Es findet Mehrheitswahl mit Bindung an die vorgeschlagenen Bewerber\*innen statt. Jede\*r Wähler\*in hat 1 Stimme.

## II. HINWEISE ZUM WAHLVERFAHREN

### 1. STIMMABGABE

Die Wahl findet als elektronische Wahl im Sinne des § 1a Wahl- und Urabstimmungsordnung (WahlO) statt.

a) Bei der Verhältniswahl der Initiativen (§ 16 WahlO) hat der\*die Wähler\*in 10 Stimmen (Gesamtstimmenzahl). Er\*Sie darf nur die Bewerber\*innen wählen, die in die bekannt gemachten Wahlvorschläge aufgenommen sind. Er\*Sie kann die Gesamtstimmenzahl auf die Bewerber\*innen der Wahlvorschläge verteilen (panaschieren) und einem\*r Bewerber\*in bis zu 10 Stimmen geben (kumulieren).

Es können weniger als 10 Stimmen vergeben werden. Es besteht die Möglichkeit einer vollständigen Stimmenthaltung bei der Wahl indem die Option Enthaltung angekreuzt wird. Dabei verfallen alle 10 Stimmen. Wenn Stimmen auf einen\*eine Kandidat\*inn vergeben werden und zudem Enthaltung ausgewählt wird, so verfällt die Enthaltung!

Die Anzahl der Abgeordneten, die pro Liste in den Studierendenrat gewählt werden, wird nach dem Adams-Verfahren berechnet (§ 16 Abs. 1 WahlO).

b) Bei Mehrheitswahl der Fachbereichsvertreter\*innen mit Bindung an die vorgeschlagenen Bewerber\*innen (§ 14 WahlO) hat der\*die Wähler\*in eine Stimme (Gesamtstimmenzahl). Er\*sie kann einem\*einer Bewerber\*in nur eine Stimme geben. Der\*Die Wähler\*in soll auf dem Stimmzettel den vorgedruckten Namen eines\*einer Bewerber\*in ankreuzen.

Der\*die Bewerber\*in mit der höchsten Stimmenzahl erhält den Sitz. Bei Stimmgleichheit entscheidet die ursprüngliche Listenreihung.

c) Bei Mehrheitswahl der Fachbereichsvertreter\*innen ohne Bindung an die vorgeschlagenen Bewerber\*innen (§ 14 WahlO) hat der\*die Wähler\*in eine Stimme (Gesamtstimmenzahl). Er\*Sie kann einem\*einer Bewerber\*in oder einer anderen wählbaren Person nur eine Stimme geben.

Der\*Die Wähler\*in soll auf dem Stimmzettel vorgedruckte Namen von Bewerber\*innen ankreuzen oder Vor- und Zunamen anderer wählbarer Mitglieder seiner\*ihrer Wähler\*innengruppe unter eindeutiger Bezeichnung der Person eintragen.

Der\*die Bewerber\*in mit der höchsten Stimmenzahl erhält den Sitz. Bei Stimmgleichheit entscheidet die ursprüngliche Listenreihung, bzw. das Los.

## 2. BRIEFWAHL

Da die Wahl als elektronische Wahl durchgeführt wird, ist die Möglichkeit der Briefwahl ausgeschlossen, vgl. § 22a Wahlordnung.

## 3. ZUGANG ZUR ELEKTRONISCHEN WAHL

Die Wahlen werden dieses Jahr **zum ersten Mal online** durchgeführt, sprich als elektronische Wahl im Sinne von § 1a WahlO. Um abzustimmen, loggen sich die Wähler\*innen mit Ihrem Uni-Account auf dem Wahlportal ein.

Der Zugang zum Wahlportal lautet: <https://wahl.uni-freiburg.de>

## 4. BEGRÜNDUNGEN FÜR UNGEGENDERTE LISTEN

Die Begründungen für nicht-gegenderte Listen veröffentlicht die WSSK gem. § 11 Abs. 4 S. 3 WahlO als Anlage I dieser Amtlichen Bekanntmachung.

Freiburg, den 24.11.2020

Die WSSK



Markus Göppert



Paula Feicke



Maralda Thon



Felix Frank



Amelie Becher

### Anlagen:

Anlage I – Begründungen für nicht-gegenderte Listen

## ANLAGE I: Begründungen für nicht-geordnete Listen

### **Campus Union:**

Wir lehnen feste Vorgaben dafür, wie wir unsere Listen aufzustellen haben, als unzulässigen Eingriff in die Freiheit der politischen Willensbildung ab.

Feste Quoten für eine paritätische Besetzung der Listen sind lediglich ein symbolischer Akt, helfen jedoch nicht wirklich das eigentliche Problem an der Wurzel anzupacken.

Unvoreingenommenheit, Neutralität und Chancengleichheit sollten nicht durch symbolische Gesten ersetzt werden.

Wir setzen uns daher seit jeher für eine wirkliche Förderung aller benachteiligten Gruppen ein und wirken auf die Beseitigung bestehender Unterschiede hin.

Für uns gilt: Geschlecht, Identität oder sexuelle Orientierung sind sekundär, entscheidend sind vielmehr die persönliche Kompetenz, Qualifikation und Leistung.

### **Die MITTE Vernünftig:**

Wir lehnen feste Vorgaben dafür, wie wir unsere Listen aufzustellen haben, als unzulässigen Eingriff in die Freiheit der politischen Willensbildung ab.

Feste Quoten für eine paritätische Besetzung der Listen sind lediglich ein symbolischer Akt, helfen jedoch nicht wirklich das eigentliche Problem an der Wurzel anzupacken.

Unvoreingenommenheit, Neutralität und Chancengleichheit sollten nicht durch symbolische Gesten ersetzt werden.

Wir setzen uns daher seit jeher für eine wirkliche Förderung aller benachteiligten Gruppen ein und wirken auf die Beseitigung bestehender Unterschiede hin.

Für uns gilt: Geschlecht, Identität oder sexuelle Orientierung sind sekundär, entscheidend sind vielmehr die persönliche Kompetenz, Qualifikation und Leistung.

### **Die Linke SDS:**

Die Begründung für die rein weibliche Kandidatinnenliste des SDS ist, dass der SDS zum einen mehrheitlich weiblich ist und zum anderen, dass feministische Werte zentral sind. Daher kann der SDS am besten durch Frauen\* vertreten werden.

### **Theologie:**

Momentan ist die Anzahl der weiblichen\* Studierenden, die sich hochschulpolitisch einsetzen, im Fachbereich Theologie höher als in vergangenen Semestern. Da in den meisten Sitzungen des Studierendenrats mehr männliche\* als weibliche\* Mitglieder anwesend sind, möchte der Fachbereich mit dieser Liste die Geschlechterverteilung der Sitzungen ausgleichen. Da eine quotierte Liste dennoch als sinnvoll erachtet wird, bemüht sich der Fachbereich die ersten Listenplätze paritätisch zu füllen.

### **Rechtswissenschaften:**

Die Listenplatzvergabe der Fachbereichsvertreter\*innen erfolgt anhand einer für alle Fachbereichsmitglieder offenen Abstimmung. Die Plätze wurden anhand der Stimmenverteilung dieser Wahl vergeben: Die Person mit dem meisten Stimmen erhielt den ersten Platz, die Person mit dem

zweitmeisten den Zweiten, ... Das Ergebnis führt zu einer durch die Wahl legitimiert, aber nicht paritätischen Listenplatzvergabe.

### **Erziehungswissenschaften:**

Hiermit möchte ich eine Erklärung abgeben, dass es uns nicht möglich war bei der Aufstellung des Wahlvorschlag zu den Wahlen zu den Organen der Verfassten Studierendenschaft nicht möglich war, wie erforderlich, abwechselnd eine weibliche Kandidaten und einen männlichen Kandidaten aufzustellen. Dies liegt daran, dass der Fachbereich der Erziehungswissenschaften vor allem aus weiblichen Studierenden besteht und dementsprechend nicht genügend männliche Kandidaten für den Wahlvorschlag vorhanden sind.

### **Sport:**

Die Wahlvorschlagsliste der Fachschaft Sport enthält mehr männliche als weibliche Wahlvorschläge, da in der Fachschaft allgemein derzeit mehr Fachschaftler als Fachschaftlerinnen mitarbeiten. Dazu kommt, dass einige aktive Fachschaftlerinnen in den Endzügen ihres Studiums sind und daher eine Wahl in den Studierendenrat nicht in Frage kommt. Deshalb haben wir uns entschieden Student\*innen aufzustellen, die noch länger und Freiburg bleiben werden und sich aktiv im Studierendenrat beteiligen können.

### **Medizin:**

Die Abweichung vom Ziel der Parität der Bewerbenden ist uns bekannt und wurde auch während der Aufstellung thematisiert. Wir bitten zu beachten, dass die Studierenden der Medizin überwiegend weiblich sind. Das für die Staatsexamina zuständige IMMP gibt den Anteil weiblicher Teilnehmender der letzten drei verfügbaren M1-Termine wie folgt an:

Herbst 2019 62% (von 255)

Frühjahr 2019 69% (von 75)

Herbst 2018 60% (von 259)

Die für den klinischen Abschnitt heranzuziehende Aufstellung der M2 liegt ebenfalls bei einem Anteil weiblicher Studierender im niedrigen 60er-Bereich. Unser Vorschlag liegt bei 66%, (von 12), sodass wir hier nur von einer geringen Verzerrung der tatsächlichen Geschlechterverteilung ausgehen. Änderung eines Listenplatzes ergäbe eine prozentuale Verschiebung von 8%, die in ähnlicher Weise von den tatsächlichen Verhältnissen (Annahme: ~62% weiblich) abweichen würde. Unserer Erfahrung nach wäre eine 50-50-Verteilung höchstens durch äußerst penetrante Rekrutierungsversuche zu bewerkstelligen.

### **Anglistik:**

Die Anglistik ist ein Fachbereich, der eine Überrepräsentanz von Frauen\* aufweist. Aus diesem Grund haben wir uns entschieden dieses Verhältnis abzubilden.

### **Kulturanthropologie:**

Leider haben wir für unsere Wahlvorschläge der Fachbereichsvertreter\*innen keine Quotierung anhand des Geschlechts vornehmen können, da sich in unserer kleinen Fachschaft keine männlichen Fachbereichsvertreter\*innen zur Wahl gestellt haben.

### **Kunstgeschichte:**

Aufgrund des hohen Anteils an Studentinnen im Fachbereich Kunstgeschichte ist eine Abwechslung

zwischen männlichen\* und weiblichen\* Kandidat\*innen nicht möglich.

#### **Politikwissenschaft:**

Die fehlende Quotierung ist schlicht der mangelnden Verfügbarkeit von weiblichen\* Vertreterinnen geschuldet.

#### **LAS:**

Für die Wahlen zu den Organen der Verfassten Studierendenschaft reicht die Fachschaft Liberal Arts and Sciences (LAS) einen Wahlvorschlag ein, der überwiegend aus Kandidatinnen besteht. Damit wird die Richtlinie von abwechselnd männlichen\* und weiblichen\* Kandidat\*innen nicht erfüllt. Es wurde innerhalb der Fachschaft LAS mehrmals über die von uns verfügbaren Kommunikationskanäle auf die bevorstehende Wahl aufmerksam gemacht und dazu aufgerufen sich für den Studierendenrat aufstellen zu lassen (ebenso wurde auf die Richtlinie eines sich abwechselnden Wahlvorschlags verwiesen). Im Zuge dessen haben sich ausschließlich die Studierenden aufstellen lassen, aus denen der finale Wahlvorschlag besteht. Unter Absprache mit diesen Studierenden wurde außerdem beschlossen, den Wahlvorschlag in der gleichen Weise zu ordnen, wie sie sich zeitlich haben aufstellen lassen.

#### **AGSoz:**

Im Bachelor und Master der Soziologie, wie auch in der Interdisziplinären Anthropologie und den Genderstudies überwiegt der Anteil weiblicher Studierender erheblich. In diesem Sinne spiegelt unsere Wahlliste die tatsächliche Verteilung von Geschlechtern innerhalb unserer Fachbereiche gut wieder. Weiterhin halten wir es nicht für sinnvoll, in einer patriachalen Gesellschaft, in der männlich gelesene Menschen ohnehin privilegiert sind und weiblich gelesene Menschen in der Regel das Nachsehen haben, den männlichen Geschlechteranteil in unserer Wahlliste künstlich aufzubauschen. Auch die aktiven Fachschaftsmitglieder sind überwiegend weiblich. Außerdem hatten wir sowieso Schwierigkeiten, die aufgestellten Personen zusammenzutrommeln, da seit der Corona-Situation weniger rege Teilnahme in der Fachschaft vorherrscht.

#### **Mathematik:**

(Zu Redaktionsschluss der Amtlichen Bekanntmachung lag noch keine Begründung vor.)

#### **Physik:**

In der Physik ist die Umsetzung der Quotierung recht schwer. Da es wenige interessent\*innen für das StuRa Gremium gibt. Die Reihenfolge ist bei uns allerdings nicht wirklich relevant, da stets die Person in den StuRa geht, welche in der jeweiligen Woche grade Zeit hat.

#### **Skandinavistik:**

(Zu Redaktionsschluss der Amtlichen Bekanntmachung lag noch keine Begründung vor.)

#### **Molekulare Medizin:**

Da nur etwa 15 % aller Studierenden der Molekularen Medizin männlich sind, ist es sehr schwierig für uns eine ausgeglichene Bewerber\*innenliste einzureichen.

Dieses Jahr hat sich ein Bewerber\* aufstellen lassen, womit die Repräsentation von Männern\* auf unserer Bewerber\*innenliste in Prozent der Repräsentation von Männern\* in unserem Studengang in



Prozent entspricht.

**Wirtschaftswissenschaften:**

Wir konnten die Liste leider nicht gleichmäßig besetzen, da allgemein in unserer Fachschaft eine Frauen Überzahl herrscht. Außerdem möchten wir natürlich niemand dazu drängen sich im Stura zu engagieren, der sich nicht dazu berufen fühlt dieses Amt auszuführen.

**Biologie:**

Unsere Begründung für die Reihenfolge, ist einfach chronologisch wie die Menschen bei uns zum Unterzeichnen der Liste vorbei gekommen sind. Durch Corona ist der Zugang zu unserem FS Gebäude erschwert.

**FHU:**

Dies ist aus dem einfachen Grund, dass wir trotz Bemühungen keine männlichen Bewerber gefunden haben, welche sich für die Wahl im StuRa aufstellen wollten.

**Technische Fakultät:**

Leider ist der Anteil der männlichen Studierenden an unserer Fakultät deutlich größer, sodass wir Schwierigkeiten hatten, weibliche Bewerberinnen zu finden. Wir sind uns dieses Problems bewusst und versuchen die Situation durch Maßnahmen, wie bspw. einem Mentorinnenprogramm, zu verbessern. Erfreulicherweise haben wir dieses Jahr aber viele Bewerber, die zum ersten Mal für dieses Amt kandidieren. Da wir allen eine Chance geben möchten, war es leider nicht möglich, die Liste abwechselnd mit weiblichen und männlichen Bewerber\*innen zu besetzen.